

Der Olivenbaum am Gardasee

Die Natur in unserem Olivenhain

Themen

- Die Natur ist uns ein wichtiges Anliegen
 - Das Oekosystem
 - Der Mensch
 - Lebensräume
 - Die Nahrungskette
 - Abhängigkeiten
- Was beeinflusst bei uns die Diversität
 - Mähen
 - Nützlinge
 - Kräuter

Die Natur ist uns ein wichtig!



Der Einfluss des Menschen



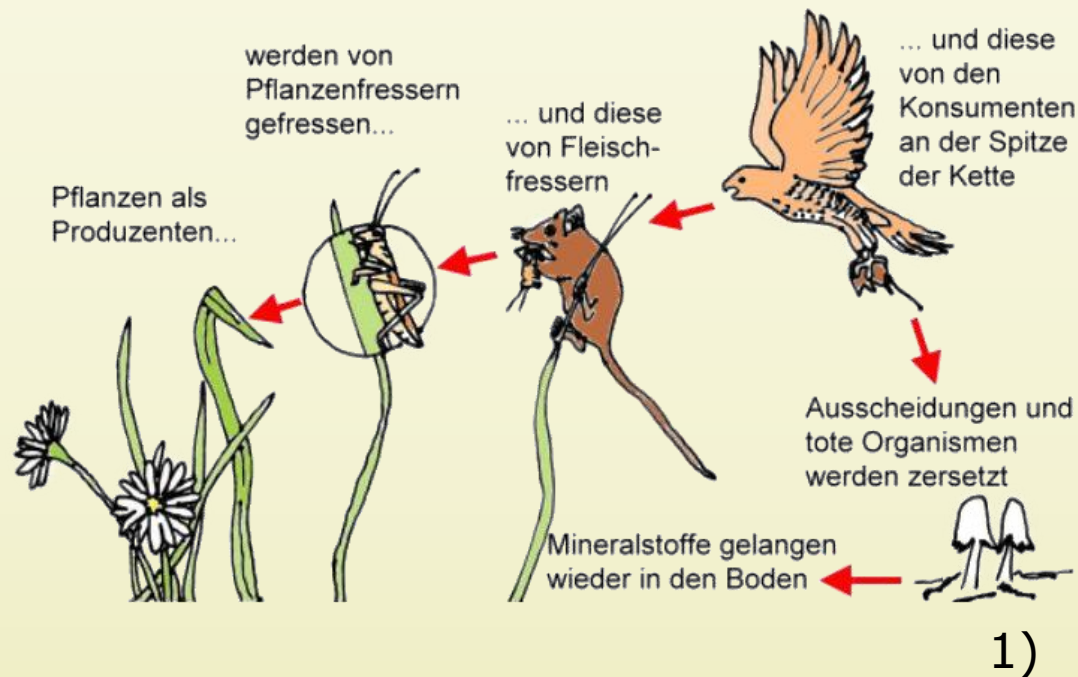
- Der Anbau in Kulturen ist der erste Schritt der den Mensch aus diesen natürlichen Kreisläufen gebracht hat
- Hier die Monokultur der Olivenhaine verändert das Biotop für Jahrhunderte

Es entstehen neue Lebensräume



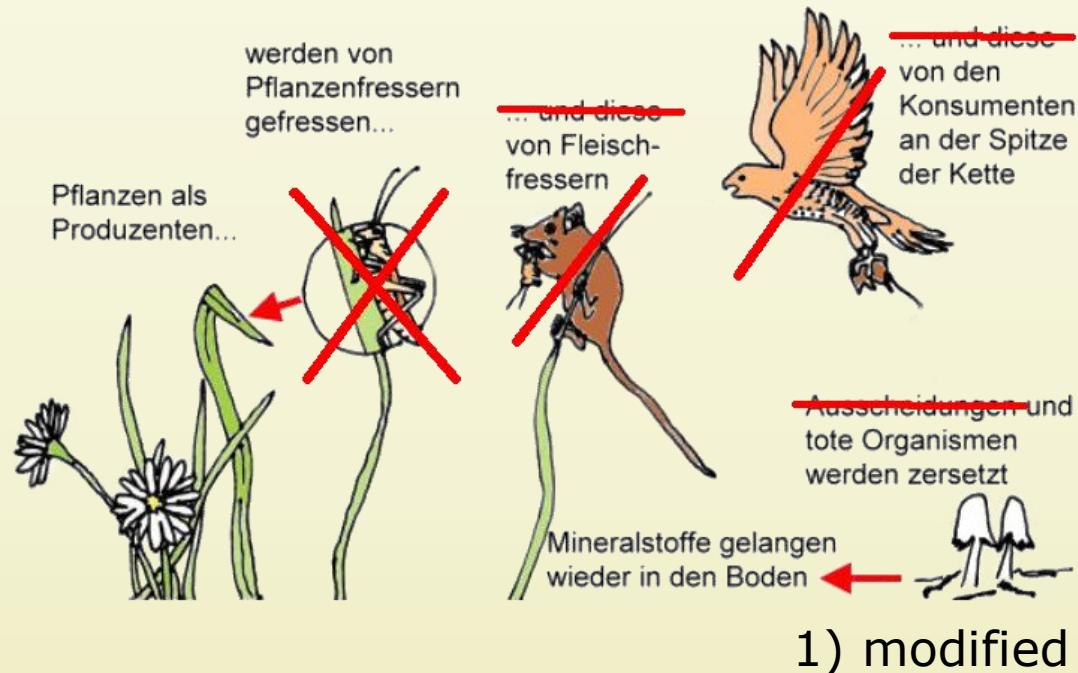
- Der Aufbau von Terrassen verändert den Wasserhaushalt
- Schafft aber neue Lebensräume für Kleintiere, die sich in den Trockenmauern wohlfühlen

Die Nahrungskette verändert sich



- Ein neues Gleichgewicht stellt sich in kurzer Zeit ein
- Es kommt zu Verschiebungen der Dominanzen
- Prinzipiell ist die Diversivität in lichten «Waldweiden» höher als in dichten Wäldern

Solange die Kette nicht bricht



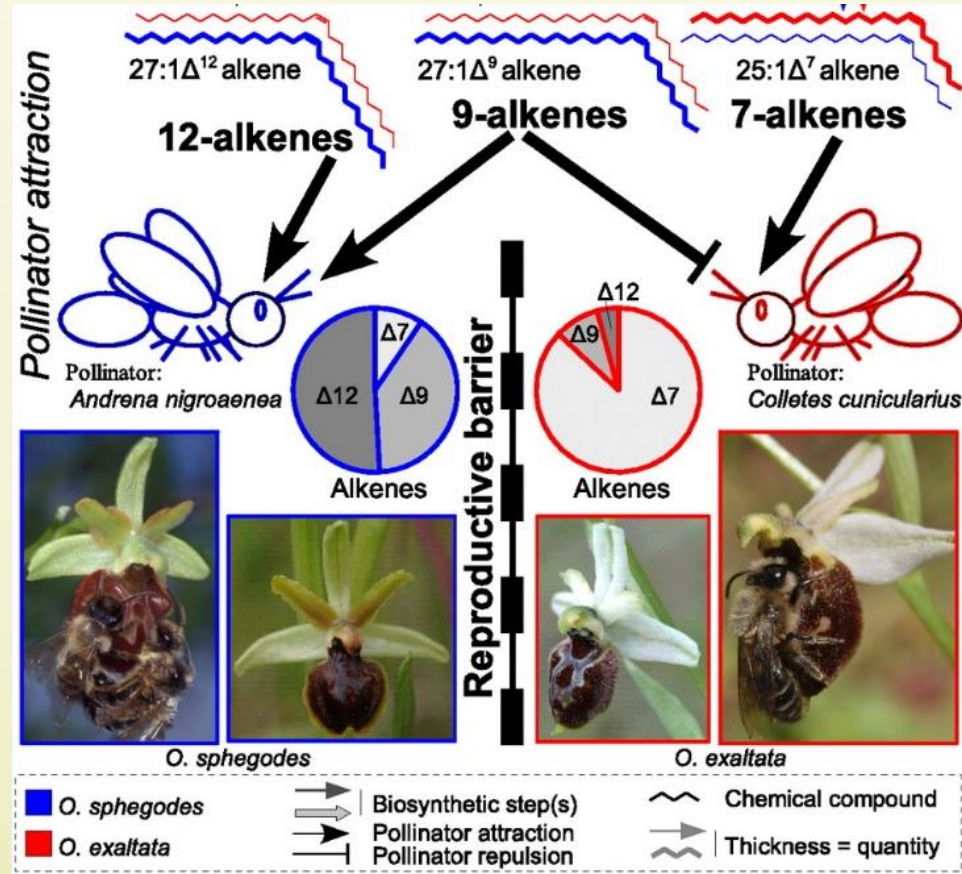
- Allgemein wirkende Biozide zerstören die ganze Ebene
- Deshalb sollten keine Kontaktgifte, sondern nur artspezifische Massnahmen gegen Schädlinge ergriffen werden

Abhängigkeiten Pflanzen - Insekten



- Der Spinnenragwurz ist einer der ersten Blüher im Frühling
- Erdbienen Arten sind auf diese frühen Blüher angewiesen
- Und diese frühen Blüher wiederum auf ihre passenden Bestäuber

Manchmal hoch spezifisch



- Gewisse Varianten der Spinnenragwurz werden durch die Anziehung zweier unterschiedlicher Pheromone isoliert.
- Diversität entsteht also nicht nur durch den Lebensraum, sondern auch durch Interaktion

2)

Mähen beeinflusst die Diversität



Unser Mähregime



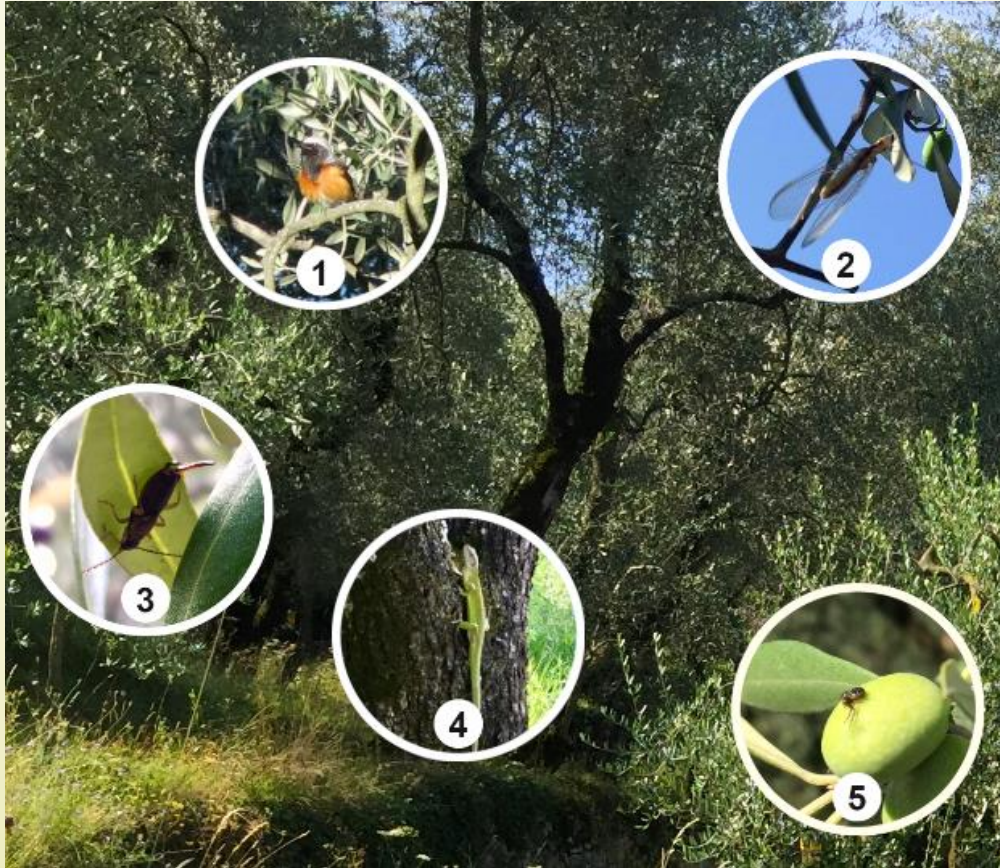
- Im Frühjahr, bei kalter Witterung nicht, und im Sommer, wird unter den Bäumen eine 2m Radius Baumscheibe geschnitten
- So bleiben ca. 2/3 der Fläche bis Ende September stehen
- Und die Pflanzen können versamen

Lebensräume im Campo



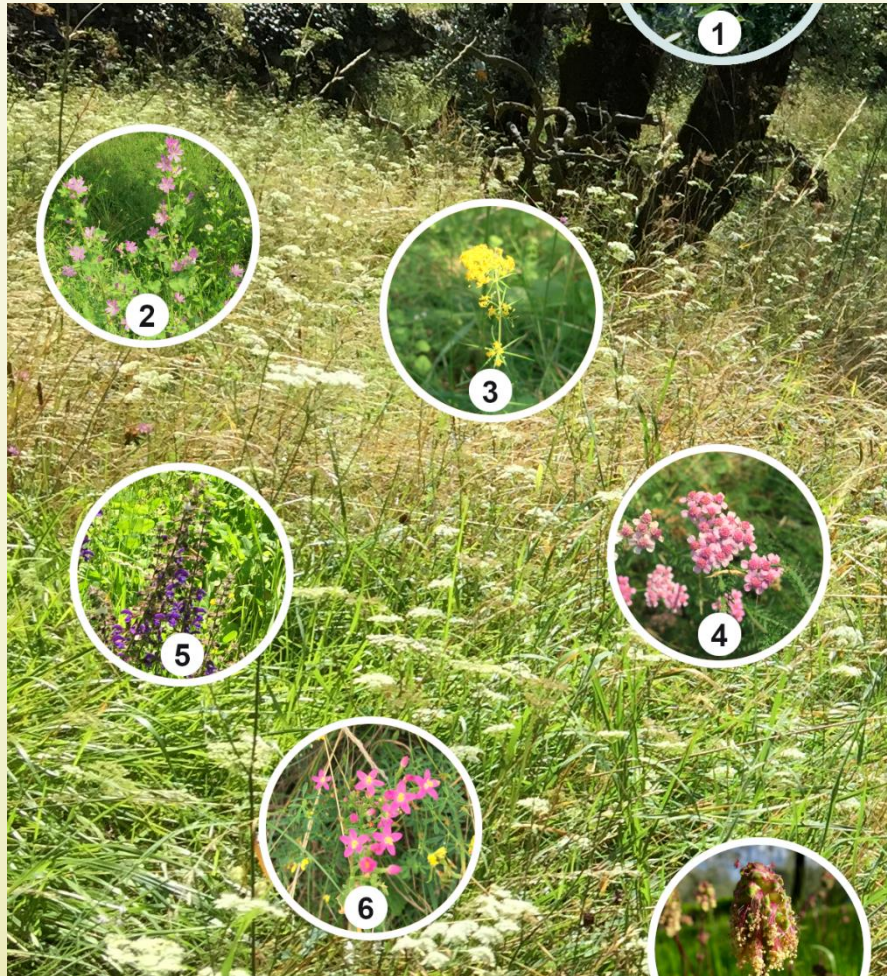
- Efeu gibt bis spät ins Jahr hinein Nahrung ab
- Die Trockenmauern sind ein perfekter Unterschlupf
- In den Holzstapeln bauen Holzbienen ihre Legeröhren
- Im Asthaufen bildet sich ein eigener Biotop unten im Totholz
- Ein reichhaltiges Blüten- und Samenangebot dient allen als Nahrungsgrundlage

Unsere Nützlinge



- Vögel sorgen für gesunde Populationen der Nützlinge
- Die Mittelmeer-Florfliege hilft mir die Bäume oben zu schützen
- Und der Ohrwurm in den tieferen Bereichen des Baums
- Die Smaragdeidechse lebt von Bodeninsekten
- Die Krabbenspinne ist ein grosser Helfer gegen die Olivenfruchtfliege

Und viele Kräuter wachsen hier!



- Olivenblätter: Immunstärkend
- Malve: Schleimlösend
- Labkraut: zum Käsen
- Schafgarbe: Antibiotisch
- Wiesensalbei: Antibakteriell
- Fieberkraut: Magenbitter
- Wiesenknopf: Blutstillend



Textverweise

- 1) <https://www.oekosystem-erde.de/html/system-erde.html>
- 2) <https://www.pnas.org/content/108/14/5696>